

Ratsinformationssystem

Vorlage 2023/0467 - Beschlüsse



Betreff: Anfrage: Energetische Quartierskonzepte und Sanierungsmanagement
Status: öffentlich **Vorlage-Art:** Anfrage_Formular
Verfasser: Klaudia Scholz
Federführend: FB 51 - Umwelt und Stadtplanung **Bearbeiter/-in:** Bensel, Heike
Beratungsfolge:

Ausschuss für Umweltschutz
10.05.2023 TO des Ausschusses für Umweltschutz zur Kenntnis genommen NA

10.05.2023 Ausschuss für Umweltschutz zur Kenntnis genommen

Sachverhalt:

Im „Integrierten Klimaschutzkonzept – Maßnahmen Klimaschutz / Gesundheitsförderung / Umweltgerechtigkeit“ aus dem Jahr 2019 wird unter anderem vorgeschlagen, für einzelne Quartiere der Stadt ein integriertes energetisches Konzept zu erstellen. Dabei sollen die maßgeblichen Energieverbrauchssektoren, deren Einsparpotentiale auf Quartiersebene sowie die Hemmnisse analysiert werden, um anschließend konkrete Sanierungsmaßnahmen zu entwickeln.

Die Erstellung eines Quartierskonzeptes wird durch externe Gutachter*innen durchgeführt und durch das Förderprogramm 432 der KfW gefördert. Im Anschluss kann ein durch die KfW gefördertes Sanierungsmanagement beantragt werden, welches die vorgeschlagenen Maßnahmen begleitet und überwacht.

Aus der Presse konnten wir entnehmen, dass dieses Konzept im Quartier Wanne-Mitte/Ost durchgeführt und auch gefördert wird.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um mündliche und schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie weit ist die Erstellung des energetischen Quartierskonzept im Quartier Wanne-Mitte/Ost fortgeschritten?
2. Haben sich daraus bereits konkrete Maßnahmen zur Sanierung einzelner Gebäudebestände ergeben?
 - a) Wenn ja, welchen Umfang haben diese?
 - b) Wenn nein, wann ist mit ersten Ergebnissen zu rechnen?
3. Plant die Verwaltung, dieses Konzept auch auf weitere Quartiere anzuwenden?
 - a) Wenn ja, auf welche?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
4. Bis zu welchem Jahr plant die Stadt Herne, den kompletten Sektor der Gebäudewärme auf Klimaneutralität umzustellen?
5. Welche weiteren Maßnahmen plant die Stadt Herne bis dahin, um die dafür benötigten Gebäudesanierungen in Herne durchzuführen?

Die Verwaltung beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Erstellung des integrierten energetischen Quartierskonzeptes für das Quartier Wanne- Mitte ist an einen externen Dienstleister vergeben worden. Mit der Erhebung des Datenbestandes für das Quartierskonzept ist Anfang Mai begonnen worden.

Zu Frage 2:

- a) Es liegen noch keine Ergebnisse vor.
- b) Nach den derzeitigen Planungen ist mit der Fertigstellung des Konzeptes und damit mit konkreten Maßnahmenvorschlägen, im 1 Halbjahr 2024 zu rechnen.

Zu Frage 3:

- a) Seit 2019 können sich Besitzerinnen und Besitzer von Gebäuden in Herne-Mitte über die energetischen Sanierungsmöglichkeiten ihrer Immobilien beraten lassen. Dieses Projekt ist nun für weitere 2 Jahre in die Verstetigungsphase gegangen. Diese Förderkulisse wird nun auf Wanne-Mitte ausgerollt werden, die Erstellung des Quartierskonzeptes ist der erste Schritt. Eine weitere Übertragung ist grundsätzlich denkbar.

Zu Frage 4:

Die Beantwortung dieser Frage gestaltet sich sehr komplex und kann abschließend nicht beantwortet werden, weil ein Gesetzesvorhaben der Bundesregierung mit dem Gebäudeenergiegesetz und die neue Gebäuderichtlinie der europäischen Union in ihren jeweiligen Gremien derzeit beraten werden. Von den Vorgaben dieses Gesetzes und der Richtlinie ist es abhängig über einen Zeitpunkt sprechen zu können, wann es zu einer erheblichen CO₂-Minderung im Gebäudesektor kommen kann.

Zu Frage 5:

Zur energetischen Sanierung von Gebäuden besteht derzeit keine Pflicht, so dass sich die Stadt Herne nur auf Beratungsleistungen beschränken kann. Bis Ende 2024 besteht ein solches Angebot in Herne-Mitte und in Wanne-Mitte ist frühestens Mitte 2024 zu rechnen.

[Impressum](#)

[Barrierefreiheitserklärung](#)

[Newsletter](#) 

[Datenschutzerklärung](#)

[Kontakt](#)

[Presse](#)

[Stadtplan](#) 

[Stellenangebote](#)